

Update: Gewitter- und Starkregenwarnung für Teile Tirols ab Sonntagmittag

28.6.2026 - | Land Tirol

Ausweitung der Gewitterwarnung.

Warnstufe „orange“ (3 von 4) gilt ab heute, Sonntag, 12 Uhr, neben dem bereits kommunizierten Tiroler Oberland nun vor allem für den gesamten Westen Tirols, also vor allem für alle Tiroler Gebiete westlich von Innsbruck. In diesen Gebieten ist mit Gewittern mit Starkregen, Sturmböen und Hagel mit großem Schadenspotenzial zu rechnen. Aus heutiger Sicht wird morgen, Montag, die Warnstufe „orange“ für weite Teile Nordtirols ausgegeben.

Erstmeldung, 27.6.2026, 12.30 Uhr

- Wetterwarnung „Orange“ durch die GeoSphere Austria für Teile Tirols
- Hauptbetroffene Gebiete: Tiroler Oberland und angrenzende Regionen
- Verhaltenshinweise beachten

Die GeoSphere Austria gibt für morgen, Sonntag, 28. Juni 2026, ab 12 Uhr bis 24 Uhr eine Gewitterwarnung (Warnstufe „Orange“, Stufe 3 von 4) für Teile Tirols aus. Laut aktueller Prognosen ist insbesondere im Westen Tirols - im Tiroler Oberland sowie in angrenzenden Regionen (z. B. Lechtal) - mit Unwettern mit Starkregen, Hagelschlag und Sturmböen zu rechnen. Laut GeoSphere Austria ist davon auszugehen, dass große Regenmengen innerhalb eines kurzen Zeitfensters von nur ein bis zwei Stunden zu verzeichnen sein werden. In den restlichen Teilen Nord- und Osttirols gilt aktuell Warnstufe „Gelb“. Auch hier sind einzelne starke Gewitterereignisse möglich.

„Mögliche Gefahren bei Gewitter sind herabfallende Äste bzw. umstürzende Bäume. Im Straßenverkehr besteht zudem erhöhte Unfallgefahr – etwa durch starke Seitenwinde oder Aquaplaning und schlechte Sicht. Beobachten Sie daher die lokalen Wetterentwicklungen genau und reagieren Sie entsprechend“, betont Elmar Rizzoli, Leiter des Tiroler Zentrums für Krisen- und Katastrophenmanagement, der zudem ausführt: „Durch die Gewitter kann es zu lokalen Stromausfällen, Straßensperren oder auch Verspätungen und Ausfällen im Öffentlichen Verkehr kommen.“

Verhaltenshinweise

- Beobachten Sie die lokale Wetterentwicklung und beachten Sie die Blitzgefahr, rechnen Sie mit raschen Entwicklungen und Änderungen der Gewitterzugbahn!
- Sichern Sie rechtzeitig bewegliche Gegenstände im Freien (wie z. B. Partyzelte, Trampoline oder Gartenmöbel)! Spannen Sie Sonnenschirme ab und ziehen Sie Markisen ein!
- Planen Sie Verspätungen im Straßen-, Schienen- und Flugverkehr ein!
- Schließen Sie Fenster, Türen und Garagentore sowie Dachfenster und Lichtkuppeln!
- Rechnen Sie mit vorübergehenden Stromausfällen!
- Suchen Sie im Freien rechtzeitig Schutz!
- Beachten Sie Gewitter- und Sturmwarnungen an Seen!

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/gewitter-und-starkregenwarnung-fuer-teile-tirols-ab-sonntagmittag-1>